



<https://blz.li/499p>

# ALTERS- UND EHRENABTEILUNG DER ORTSFEUERWEHR GLEIDINGEN AUF DEN SPUREN DER STASI

Veröffentlicht am 13.09.2016 um 11:24 von Redaktion LeineBlitz

Nunmehr 27 Jahre sind seit Öffnung der etwa 1393 Kilometer langen innerdeutschen Grenze vergangen. Alles was in Zusammenhang mit dieser Grenze bewahrenswert erschien, haben die Mitglieder des "Grenzlandmuseum Bad Sachsa e.V." zusammengetragen und für die breite Öffentlichkeit in Bad Sachsa, Ortsteil Tettenborn ausgestellt. Und so machten sich am vergangenen Sonnabend die Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung der Ortsfeuerwehr Gleidingen auf den Weg nach Tettenborn, um dieses Stück der deutschen Geschichte etwas näher zu beleuchten. Kurz nachdem die Gruppe im Südharz angekommen war, ging es auch schon mit der Führung durch das Grenzlandmuseum los. Zu bestaunen gab es ein komplett eingerichtetes STASI-Zimmer, eine Führungsstelle der ehemaligen Grenztruppen der DDR oder einen Heißluftballon, welcher für die Flucht aus der DDR vorgesehen war. Natürlich erhielten die Mitglieder auch eine Menge an Informationen über die Grenzziehung im Südharz und deren wirtschaftlichen sowie gesellschaftlichen Auswirkungen. Der zweite Anlaufpunkt des Tages stellte der in 660 Metern Höhe gelegene Berghof Ravensberg dar, wo sich alle Teilnehmer der Fahrt stärken konnten. Neben Kaffee und Kuchen gab es hier auch einen wunderschönen Ausblick bis hin zum Brocken oder weit in das Thüringer Land hinein. Nach einem kurzen Spaziergang im Anschluss ging es dann gegen 18 Uhr wieder Heim in das 120 Kilometer entfernte Gleidingen.



**Die Gruppe am Kyffhäuser Gedenkstein (von rechts): Heinz Sandrock, Detlef Cukic, Wilfried Meyerhoff, Wulf Hahne, Siegfried Brandes, Peter Hansen und Peter Römer.**